Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 26

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 26 XXIV. Jahrgang. Bern, Samstag, 20. Januar. 1906 Berne, Samedi, 20 Janvier. XXIVme année. № 26

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2tes Semester „ 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden. Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements: Suisse: un an fr. 6. 2e semestre „ 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertags. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Amortisation einer Handelsausweiskarte. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Resultate der eidgenössischen Betriebszählung. — Verträge: Italien-Bulgarien. — Baumwollindustrie in Indien. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 17. Januar. Die Firma **Carl David Koch** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. März 1900, pag. 391) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Carl David Koch** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Carl David Koch-Aeberli, von Zürich, in Zürich I. Spezialitäten-Lager sämtlicher Backofenbaumaterialien, Bäckerei-und Konditoreigerätschaften. Strehlgasse 17.

17. Januar. Inhaberin der Firma **B. Schumacher-Lips** in Zürich III, ist Frau Barbara Schumacher geb. Lips, von Zürich, in Zürich III. Bäckerei, Konditorei und Immobilienverkehr. Militärstrasse 118. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jakob Schumacher-Lips.

17. Januar. Die Firma **Frau E. Sträuli** in Zürich I, — Broderie und Tapisserie — (S. H. A. B. Nr. 303 vom 15. August 1902, pag. 1209) ist infolge Wegzuges der Inhaberin nach Lausanne erloschen.

17. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gisler & Cie** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 458 vom 23. November 1905, pag. 1829) ist der Gesellschafter Hermann Riedle ausgetreten. Der Gesellschafter Robert Gisler führt nunmehr allein rechtsverbindliche Unterschrift.

17. Januar. Inhaber der Firma **Dr Ad. Panchaud, Kreuzapotheke** in Zürich V, ist Dr. Adalbert Panchaud, von Lausanne, in Zürich V. Apotheke und chemisch-physiolog. Laboratorium. Seefeldstrasse 33.

17. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Lina Grau-Meier** in Winterthur ist Frau Lina Grau geb. Meier, von Dietikon, in Winterthur. Metzgerei. Steinberggasse 22.

17. Januar. **Baugesellschaft Dahein** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 313 vom 11. August 1904, pag. 1249). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 19. November 1905 den § 41 der Statuten aufgehoben, wodurch indes die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. In der ausserordentlichen Genossenschaftsversammlung vom 17. Dezember 1905 wurde der Beschluss gefasst; das Genossenschaftskapital von bisher Fr. 138,000 auf Fr. 69,000 zu reduzieren. Alfred Hofmann, Rudolf Mahler und Jakob Schlumpf sind aus dem Vorstand zurückgetreten; es sind damit deren Unterschriften erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Carl Eduard Stirnemann, von Zürich, in Zürich III, Präsident; Gottlieb Schumacher, Vizepräsident (bisher); Wilhelm Greuter, von Bertschikon, in Zürich V, Aktuar; Johannes Abegg, Quästor (bisher); und Karl Specker, August Ammann (beide bisher), und Robert Meyer-Sallenbach, von Zürich, in Zürich III, letztere drei Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

18. Januar. **Tuchfabrik Wädenswil A. G.** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 14 vom 14. Januar 1904, pag. 53). In der Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Dezember 1905 wurde das Grundkapital dieser Gesellschaft auf Fr. 900,000 (neunhunderttausend Franken) erhöht, zerfallend in 900 Inhaber-Aktien zu Fr. 1000.

18. Januar. Die Firma **A. Wachter** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 48 vom 17. Februar 1898, pag. 195) erteilt Prokura an Emil Wachter, von Veltheim, in Winterthur.

18. Januar. Die Firma **M. Schnetz-Lehmann** in Zürich III S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. Juli 1903, pag. 1129) verzeigt als Natur des Geschäftes: Metzgerei und Viehhandel und als Geschäftslokal: Klingenstrasse 41 und 43.

18. Januar. **Steinfabrik Rümlang** in Rümlang (S. H. A. B. Nr. 388 vom 3. November 1902, pag. 1549), — Genossenschaft. — Die Unterschrift des Direktors Dr. Walter Schulthess ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 18. Januar. Die Firma **Herm. Ludwig** in Bern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 27. September 1894, pag. 879, und Nr. 130 vom 26. April 1898) erlischt infolge Association; die Prokura des Otto Gaffner ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ludwig & Gaffner».

Carl Friedrich Hermann Ludwig, von und in Bern, und Otto Gaffner, von Beatenberg, in Bern, haben unter der Firma **Ludwig & Gaffner** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche bereits am 1. Oktober 1905 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Herm. Ludwig» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Nahrungsmittelgeschäft. Geschäftslokal: Marktgasse 61, Bern.

Bureau Interlaken.

17. Januar. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Brienz** gründet sich mit Sitz in Brienz ein Verein, welcher die Pflege der Musik bezweckt. Die Statuten sind am 26. August 1905 festgestellt worden. Aktivmitglied kann jedermann werden, der befähigt ist, beim Spiel der Gesellschaft mitzuwirken, sich beim Präsidenten anmeldet, von der Versammlung aufgenommen wird und das Eintrittsgeld von Fr. 5 entrichtet. Die Generalversammlung ist berechtigt, wenn nötig für die Aktivmitglieder Unterhaltungsgelder zu bestimmen. Passivmitglied wird, wen die Hauptversammlung auf Anmeldung hin aufnimmt und der das bestimmte Unterhaltungsgeld entrichtet. Der Verein kann überdies solche Personen, die sich um ihn oder um das Musikwesen überhaupt verdient machen, zu Ehrenmitgliedern ernennen. An der Hauptversammlung haben Ehrenmitglieder Stimmrecht, Passivmitglieder beratende Stimme. Der Austritt aus dem Verein kann durch schriftliche Mitteilung erfolgen. Austretende Aktivmitglieder haben jedoch ein Austrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten. Aus wichtigen Gründen kann die Hauptversammlung Mitglieder ausschliessen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein aus sechs Mitgliedern bestehender Vorstand. Der Präsident, eventuell Vizepräsident und der Sekretär vertreten den Verein nach aussen und führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien. Präsident ist: Viktor Huggler, Vizepräsident: Adolf Michel, Sekretär: Hans Baumann, alle in Brienz.

Glarus — Glaris — Glarona

1906. 18. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **„Watt“ Aktiengesellschaft** in Glarus hat in der Generalversammlung vom 11. Dezember 1905 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 232, vom 3. Juni 1905, pag. 925) publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

18. Januar. Die Firma **Fridolin Schwyter** in Näfels (S. H. A. B. Nr. 266 vom 27. Juli 1900, pag. 1067) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach.

1906. 18. Januar. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Unter-Beinwil** besteht mit Sitz in Beinwil (Kt. Solothurn), eine Genossenschaft, welche die möglichst günstige Verwertung der Milch zum Zwecke hat; ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 14. Januar 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt; sie beginnt ihren Geschäftsbetrieb den 1. Mai 1906. Die Mitgliedschaft wird erworben infolge Aufnahme durch die Generalversammlung, nachheriger Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung einer Aufnahmegebühr von Fr. 5. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der aber jeweilen nur auf 30. April mit vorausgehender zweimonatlicher Kündigungsfrist stattfinden kann; ausserdem hat das in dieser Weise freiwillig austretende Mitglied eine Austrittsgebühr von Fr. 3, auf das Stück Kuh berechnet, zu bezahlen. Genossenschafter, die entgegen dieser Vorschrift aus der Genossenschaft ausscheiden, haben eine Konventionalstrafe von Fr. 100.— zu handen der Genossenschaft zu bezahlen. Mitglieder, die infolge zwingender Gründe, wie Todesfall, Wegzug aus der Gemeinde, Vermögensverlust, aus der Genossenschaft auszutreten genötigt sind, haben keine Austrittsgebühr und keine Entschädigung zu bezahlen. Beim Tode eines Genossenschafters wird den Erben das Recht eingeräumt, an Stelle des Erblasser in die Mitgliedschaftsrechte nud Pflichten einzutreten insofern die Verlassenschaft unverteilt bleibt. Bei Verpachtungen kann der Pächter an die Stelle des Verpächters in die Genossenschaftsrechte und -pflichten eintreten. Die Ausschliessung eines Mitgliedes aus der Genossenschaft kann stattfinden durch die Generalversammlung infolge Mehrheitsbeschlusses. Bei Ausscheidung und Ausschliessung geht jeder Anspruch an dem Genossenschaftsvermögen verloren. Zur Bestreitung der Betriebskosten haben die Genossenschafter Beiträge zu leisten und zwar im Verhältniss der Menge der von ihnen gelieferten Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; eine persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung der Genossenschafter und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar des Vorstandes durch kollektive Zeichnung. Mitglied des Vorstandes sind: Theodor Erzer, von Seewen (Kt. Solothurn), Präsident; Beda Dobler, von Mümliswil, Aktuar, und Beda Christ, von Kammersrohr, Kassier, alle wohnhaft in Beinwil.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1906. 17. Januar. Die Firma **Frau Welte-Preysch,** Manufakturwarenhandlung in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 95, vom 3. April 1897, pag. 393) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Januar. Georg und Otto Preysch, von Seissen (Ober-Amt Blau Beuren, Württemberg), beide in Schaffhausen, haben unter der Firma **G. & O. Preysch** in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1906 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Manufakturwarenhandlung en détail (Spezialität: Restengeschäft). Geschäftslokal: Vorstadt-Ecke Webergasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden.

1906. 17. Januar. Inhaber der Firma **C. Bauer** in Rheinfelden ist Carl Bauer, von Nagold, in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Restauration. Geschäftslokal: zur «Rheinlust» Nr. 685.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1906. 17 gennaio. La ditta **Antonio Artaria fu Pasq^le**, in Lugano, chincaglieria e merceria all'ingrosso e rappresentanze (F. u. s. di c. del 18 febbraio 1890, nº 23, pag. 120, e 3 settembre 1896, nº 246, pag. 1012), è cancellata in seguito a decesso del titolare. L'attivo ed il passivo di questa ditta sono assunti dalla società «Eredi di Antonio Artaria fu Pasquale» in Lugano.

Cecilia Artaria fu Pasquale, di Lugano suo domicilio, e Guglielmo Riva fu Giuseppe, di Cadro suo domicilio, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale **Eredi di Antonio Artaria fu Pasquale** una società in nome collettivo, incominciata il 1º gennaio 1906. La società assume l'attivo ed il passivo della ditta «Antonio Artaria fu Pasq^le» che è cancellata. Genere di commercio: Chincaglieria e merceria all'ingrosso.

Ufficio di Mendrisio.

16 gennaio. Alfredo Sampietro, di Stefano, di Maccio (Italia), domiciliato a Pedrinate, e Francesco Romani, di Battista, di Capiago (Italia), domiciliato a Pedrinate, hanno costituito a Pedrinate, sotto la ragione sociale **Sampietro e Romani**, una società in nome collettivo incominciata il 1º corrente. Genere di commercio: Importazione, esportazione, rappresentanze e depositi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1906. 18 janvier. Le chef de la maison **O. Gaggiotti**, à Aigle, est Oreste fils de Joseph Gaggiotti, de Domodossola (Italie), domicilié à Aigle. Genre de commerce: Denrées coloniales en gros, conserves, balais et brosseries, cigares et tabacs. Bureaux: à Aigle, Rue du Rhône.

Bureau de Lausanne.

15 janvier. Le chef de la maison **K. Beck**, à Lausanne, est Katherine Beck, de Burrweiler (Bavière Rhénane), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: mercerie et bazar. Magasin: à Ouchy, à l'enseigne «Bazar du Léman et d'Ouchy».

15 janvier. Le chef de la maison **B. Pasche**, à Lausanne, est Benjamin Pasche, d'Oron la Ville, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Architect-entrepreneur et bureau technique. Bureau: Avenue de la Harpe.

16 janvier. Le chef de la maison **E. Simon**, à Lausanne, est Emile Simon, de Karlsruhe (Grand Duché de Bade), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: coiffeur-parfumeur. Magasin: Rue St François 11.

16 janvier. La raison **G^ve Dubois**, à Lausanne, Epicerie, charcuterie et fromages (F. o. s. du c. du 2 février 1903) est radiée ensuite de remise de commerce.

16 janvier. La maison **Fanton Joseph**, à Lausanne, vins, fruits et primeurs (F. o. s. du c. du 20 mai 1901) fait inscrire qu'elle a ouvert un deuxième magasin, Rue du Petit St-Jean.

17 janvier. Le chef de la maison **Aug. Bizot**, à Lausanne, est Auguste Bizot, de Genève, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: architecte. Bureau: 2, Rue du Midi.

18 janvier. Sous la raison sociale de **Société pour la vente des chaux et ciments de la Suisse Romande**, il est créé une société anonyme, qui a son siège à Lausanne et pour but la sauvegarde des intérêts de l'industrie des chaux et ciments, le développement de cette industrie et la répartition équitable de la vente entre les fabriques. Les statuts de la société portent la date du 15 janvier 1906. La durée de la société est fixée à cinq ans à partir du 1er janvier 1906. Le capital social est de cent mille francs, divisé en deux cents actions de cinq cent francs chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle Suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil d'administration. Le président de ce conseil est Albert Pérusset, à Yverdon.

Bureau de Moudon.

18 janvier. La **Société des Intérêts Catholiques dans les districts de Moudon et Oron**, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. du 19 mai 1897, page 559), fait inscrire que le président actuel est Léon Kern, prêtre-desservant, et le secrétaire Jean Mottaz, les deux à Moudon.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 17 janvier. Suivant extrait de procès-verbal signé de tous les actionnaires présents, la **Société Immobilière de Saint-Jean**, société anonyme ayant son siège à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 12 mars 1902, page 382 et 25 juillet 1902, page 1121), réunie en assemblée générale le 30 décembre 1905, a décidé la réduction de son capital de fr. 108,000, à vingt sept mille francs (fr. 27,000), par l'annulation de 324 actions. Le capital reste donc divisé en 108 actions de fr. 250. Dans la même assemblée le conseil d'administration a été renouvelé et composé de: Charles Bizot et Louis Weber (déjà inscrits), Auguste Bizot, André Vinzio et Jacques Berchten, tous à Genève.

17 janvier. La raison **J. E. Dunand** à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1904, page 690), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après constituée.

Jules-Emile Dunand, ingénieur, de Genève, y domicilié, Henri Sigg, d'origine zurichoise, domicilié à Genève, et Ernest Camenzind, ingénieur, d'origine luzernoise, domicilié à Zurich, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale **J. E. Dunand, Sigg et Camenzind**, une société en nom collectif qui commencera le 1er février 1906 et reprend, à cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la maison «J. E. Dunand», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Bureau technique, commerce et fabrication de tous articles se rapportant à l'électricité, à la mécanique et branches correspondantes. Bureau: 64, Boulevard de St-Georges.

17 janvier. Suivants statuts datés du 2 mai 1898 et revisés en assemblée des 13 mai 1904 et 23 octobre 1905, il s'est formé sous la dénomination de **Berner-Verein-Genf**, une société (conformément au Titre 28 du C. O.), ayant pour but l'union étroite et amicale de tous les bernois habitant Genève et ses environs. Son siège est à Genève. Pour être admis dans la société, les candidats doivent jouir d'une réputation de parfaite honorabilité. Les démissions doivent être adressées par écrit au comité. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est dirigée par un comité composé d'un président, d'un vice-président, d'un caissier, d'un secrétaire, d'un vice-secrétaire et quatre membres adjoints, nommés pour un an et rééligibles. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier. Le président est Emile Trabold, domicilié à Genève; le secrétaire est Frédéric Rickli, domicilié à Moillesulaz, et le caissier est Charles Buri, domicilié à Genève.

Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Die Handelsausweiskarte nach Form. II, Nr. 430, Souche 1211, ausgefolgt von der unterfertigten Abgabestelle unterm 6. Januar abhin, lautend auf die Firma «M. Horoschowski», Bern, und den Reisenden **Oskar Süsser**, gültig für das Jahr 1906 und berechtigend zur Entgegennahme von Bestellungen auf Horlogerie, Bijouterie, Wäsche und Konfektion bei Privatpersonen, sowohl wie auch bei Wiederverkäufern und Gewerbetreibenden, ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert. (V. 3)

Bern, den 18. Januar 1906.

Der Regierungsstatthalter I: **Herrenschwand.**

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte Januar 1906. — 1re quinzaine de janvier 1906.

Hinterlegungen. — Dépôts.

12799–12829.

Nr. 12799. 2. Januar 1906, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Notizenblock für Telepbongespräche. — Hans **Fiechter**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 12800. 2. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 30 Muster. — Baumwollstickereien. — **Bücheler & Tschumper**, Herisau (Schweiz).

Nº 12801. 3 janvier 1906, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Châssis de machines à écrire. — Jesse **Alexander**, Brooklyn (E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer, ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.

Nº 12802. 28 décembre 1905, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Bourquin Sauter & Cie**, Bienne (Suisse).

Nr. 12803. 28 décembre 1905, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mécanisme de mise à l'heure négative pour boites américaines. — **Bourquin Sauter & Cie**, Bienne (Suisse).

Nr. 12804. 4. Januar 1906, 4 Uhr p. — Offen. — 71 Modelle. — Typen und Vignetten für den Buchdruck. — **Rudhard'sche Giesserei**, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: J. J. Klopfenstein, Bern.

Nr. 12805. 4. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 200 Muster. — Maschinen-Stickereien. — **Stauder & Cº**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 12806. 4. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 729 Muster. — Stickereien. — **Iklé frères & Cº**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 12807. 23. Dezember 1905, 7½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Druckstock für Inserate. — A. **Gemmer & Söhne**, Richterswil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 12808. 5. Januar 1906, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Blechdosen. — Jac. **Stahel-Keller**, Oberwinterthur (Schweiz). Vertreter: J. Thalmann, Frauenfeld.

Nº 12809. 3 janvier 1906, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre aux ressorts. — Les **Fils de Henri Picard & Cº**, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nº 12810. 5 janvier 1906, 3½ h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Statuettes-porte-montres. — Pierre Raoul **Jacot Descombes**, Bienne (Suisse).

Nr. 12811. 5. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 612 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 12812. 4. Januar 1906, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 194 Muster. — Hutgeflechte. — Aloys **Isler & Co.**, Wildegg (Schweiz).

Nr. 12813. 6. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 963 Muster. — Stickereien. — J. D. **Einstein & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nº 12814. 5 janvier 1906, 7½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran en nacre pour toutes pièces d'horlogerie. — Léon **Dubois**, Besançon (Doubs, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 12815. 8. Januar 1906, 11½ Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Haushaltungsbuch. — Carl Friedr. **Aebischer-Christen**, Bern (Schweiz).

Nº 12816. 8 janvier 1906, 3 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Mouvements de montre. — **Frossard, Nicod & Cie**, Porrentruy (Suisse).

Nr. 12817. 8. Januar 1906, 3¾ Uhr p. — Versiegelt. — 707 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & Cº**, Degersheim (Schweiz).

Nr. 12818. 9. Januar 1906, 3¼ Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Stroh-Ornamente. — Aloys **Isler & Cº**, Wildegg (Schweiz).

Nr. 12819. 9. Januar 1906, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Touristen-Spirituskocher mit Vorratsbüchse. — Ch. & M. **Gröninger & Cº**, Binningen b. Basel (Schweiz).

Nr. 12820. 9. Januar 1906, 7¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Postkarte mit einschiebbarem Album. — Julius **Katzenberger**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 12821. 9. Januar 1906, 9 Uhr p. — Versiegelt. — 1445 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebr. **Tobler & Co.**, Teufen (Schweiz).

Nr. 12822. 10. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 117 Muster. — Seidenstickereien. — **Bücheler & Tschumper**, Herisau (Schweiz).

Nr. 12823. 10. Januar 1906, 5¼ Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Einsteckknöpfe. — Alfred **Weibel**, Bern (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co., Bern.

Nr. 12824. 11. Januar 1906, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 163 Muster. — Handgestickte Taschentücher. — **Zürcher & Zollikofer**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 12825. 12. Januar 1906, 4¾ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Flaschenkapseln aus Papier. — Th. **Lachenmayer**, Luzern (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co., Bern.

Nr. 12826. 4. Januar 1906, 7¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bonbonnière mit gerahmtem stützbarem Bildchen. — H. **Guggenheim & Cie**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 12827. 13. Januar 1906, 1 Uhr p. — Offen. — 43 Muster. — Packungen für Schokolade- und Kakaoprodukte. — **„Lucerna" Anglo-Swiss Milk Chocolate Cº**, Hochdorf (Schweiz). Vertreter: H. Hugli, Bern.

Nr. 12828. 13. Januar 1906, 7¾ Uhr p. — Offen. — 15 Modelle. — Zier-eisen. — **Façoneisen-Walzwerk L. Mannstaedt & Cie Act.-Ges.**, Kalk b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nº 12829. 13 janvier 1906, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Cartes à volets à usages d'édition. — Georges **Angelloz**, Lyon (Rhône, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Aenderungen. — Modifications.

Uebertragung laut Auszug aus dem Handelsregister des Kantons Appenzell A.-Rh. vom 7. Januar 1906, von 24 versiegelten Depots. — **Tobler & Sohn**, Teufen (Schweiz), zugunsten von **Gebrüder Tobler & Co**, Teufen (Schweiz); registriert den 11. Januar 1906. — Nr. 7875. 25. März 1901, 8 Uhr p. — 2555 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 7899. 3. April 1901, 8 Uhr a. — 911 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 7990. 23. Mai 1901, 8 Uhr p. — 1037 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 8138. 19. August 1901, 8 Uhr p. — 1074 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 8269. 24. Oktober 1901, 8 Uhr p. — 464 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 8365. 19. Dezember 1901, 8 Uhr p. — 623 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 8574. 20. März 1902, 8 Uhr p. — 528 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 8832. 5. Juli 1902, 8 Uhr p. — 364 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 9120. 14. November 1902, 8 Uhr p. — 298 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 9534. 18. April 1903, 12 Uhr m. — 2210 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 9645. 25. Mai 1903, 12 Uhr m. — 6214 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 9815. 17. Juli 1903, 12 Uhr m. — 521 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 10418. 13. Januar 1904, 2 Uhr p. — 6771 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 10486. 1. Februar 1904, 8 Uhr p. — 2211 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 10710. 6. April 1904, 8 Uhr p. — 1861 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 10782. 28. April 1904, 8 Uhr p. — 419 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 10878. 21. Mai 1904, 8 Uhr p. — 256 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 11117. 5. August 1904, 8 Uhr p. — 1313 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 11170. 23. August 1904, 8 Uhr p. — 578 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 11282. 26. September 1904, 8 Uhr p. — 626 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 11569. 17. Dezember 1904, 8 Uhr p. — 3328 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 12009. 19. April 1905, 8 Uhr p. — 3156 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Nr. 12382. 24. August 1905, 9 Uhr a. — 741 Muster. — Mechanische Stickereien. — Nr. 12584. 23. Oktober 1905, 8 Uhr p. — 1294 Muster. — Mechanische Stickereien.

No 9664. 27 mai 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Chaise à vis en bois et à assemblages métalliques. — **Veuve Fritz Ortlieb**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Transmission selon déclaration du 9 janvier 1906, en faveur de **C. de Bernardi-Ortlieb**, Usine de mécanique Ortlieb, Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 10 janvier 1906.

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 2802. 19. Dezember 1895, 12 Uhr m. — (III. Periode 1905/1910). — 2 Modelle. — Insektenschachteln. — **Ruprecht & Jenzer**, Laupen (Schweiz); registriert den 12. Januar 1906.

No 2946. 7 février 1896, 7¾ h. p. — (IIIe période 1906/1911). — 4 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique des Longines **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

No 3114. 10 avril 1896, 11 h. a. — (IIIe période 1906/1911). — 1 modèle. — Boîte de montre. — Fabrique des Longines **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

No 3612. 10 septembre 1896, 8 h. a. — (IIIe période 1906/1911). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Fabrique des Longines **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

Nr. 7602. 5. November 1900, 11 Uhr a. — (II. Periode 1905/1910). — 1 Modell. — Eisendraht-Körbe. — Carl **Burger**, Reinach (Aargau, Schweiz); registriert den 4. Januar 1906.

Nr. 7618. 12. November 1900, 12 Uhr m. — (II. Periode 1905/1910). — 1 Modell. — Hemden. — Firma: Chemiserie **Böhi**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 10. Januar 1906.

Nr. 7625. 17. November 1900, 8 Uhr p. — (II. Periode 1905/1910). — 2 Muster (von 9). — Plattstichgewebe. — Leonhard **Graf**, Herisau (Schweiz); registriert den 9. Januar 1906.

No 7646. 26 novembre 1900, 11 h. a. — (IIe période 1905/1910). — 2 dessins. — Emballages pour cafés torréfiés. — **Manera & Co**, Lausanne (Suisse); enregistrement du 10 janvier 1906.

Nr. 7688. 16. Dezember 1900, 8 Uhr p. — (II. Periode 1905/1910). — 1 Modell. — Backform. — Castor **Egloff & Cie**, Niederrohrdorf (Schweiz); registriert den 9. Januar 1906.

Nr. 7692. 20. Dezember 1900, 8 Uhr p. — (II. Periode 1905/1910). — 8 Muster (von 29). — Lithographische Produkte. — Walter **Marty & Co.**, Herisau (Schweiz); registriert den 9. Januar 1906.

Nr. 7693. 20. Dezember 1900, 7¼ Uhr p. — (II. Periode 1905/1910). — 5 Muster (von 12). — Plattstichgewebe. — Leonhard **Graf**, Herisau (Schweiz); registriert den 9. Januar 1906.

Nr. 7697. 21. Dezember 1900, 8 Uhr p. — (II. Periode 1905/1910). — 2078 Muster. — Stickereien. — Jacob **Rohner**, Rebstein (Schweiz) registriert den 9. Januar 1906.

No 7788. 12 février 1901, 8 h. p. — (IIe période 1906/1911). — 11 modèles. — Mouvements de montres. — **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

No 7848. 13 mars 1901, 1 h. p. — (IIe période 1906/1911). — 14 modèles. — Mouvements de montres. — **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

No 8330. 6 décembre 1901, 3 h. p. — (IIe période 1906/1911). — 6 modèles. — Mouvements de montres. — **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse); enregistrement du 12 janvier 1906.

Nr. 12799. 2. Januar 1906, 7 Uhr p. — (II. und III. Periode 1911/1921). — 1 Modell. — Notizenblock für Telephongespräche. — Hans **Fiechter**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 4. Januar 1906.

Löschungen. — Radiations.

Nr. 2593. 3. November 1895. — 1 Modell. — Taschenuhrenschalen.

No 2600. 9. novembre 1895. — 1 modèle. — Savon.

Nr. 7598. 1. November 1900. — 1 Modell. — Reinigungs-Bürsten für Biersiphons.

Nr. 7600. 3. November 1900. — 24 Muster. — Geflechte und Gewebe für Hüte.

Nr. 7603. 6. November 1900. — 449 Muster. — Seidenstickereien.

Nr. 7604. 6. November 1900. — 176 Muster. — Gestickte Vorhänge und gewobene Plattstich.

No 7605. 7 novembre 1900. — 1 modèle. — Cadran de montre illustré.

Nr. 7606. 8 November 1900. — 52 Muster. — Stickereien aus Seide und Baumwolle.

Nr. 7607. 8. November 1900. — 50 Muster. — Stickereien.

Nr. 7608. 8. November 1900. — 55 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 7609. 9. November 1900. — 480 Muster. — Stickereien.

Nr. 7610. 10. November 1900. — 124 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 7611. 13. November 1900. — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Seifen-Extrakt.

Nr. 7612. 13. November 1900. — 46 Muster. — Geflechte für Hutfabrikation.

No 7613. 14 novembre 1900. — 1 modèle. — Mouvements d'horlogerie pour adaptation de cadrans 24 heures.

No 7614. 14 novembre 1900. — 10 dessins. — Cartes postales illustrées.

Nr. 7615. 15. November 1900. — 15 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 7616. 15. November 1900. — 1 Modell. — Taschenmesser.

Nr. 7617. 15. November 1900. — 1 Modell. — Spiralrollen für Taschenuhren.

No 7619. 13 novembre 1900. — 1 modèle. — Mouvement de montre.

Nr. 7620. 15. November 1900. — 2 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 7623. 15. November 1900. — 212 Muster. — Gestickte seidene und baumwollene Spitzen.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte Januar 1906. — 1re quinzaine de janvier 1906.

No 12802. 28 décembre 1905, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Bourquin Sauter & Cie**, Bienne (Suisse).

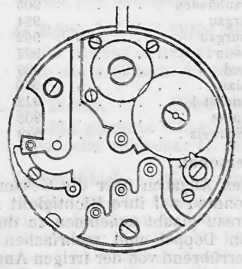
No 3.

No 12803. 28 décembre 1905, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mécanisme de mise à l'heure négative pour boîtes américaines. — **Bourquin Sauter & Cie**, Bienne (Suisse).

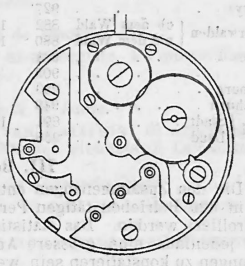
No 4.

No 12816. 8 janvier 1906, 3 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Mouvements de montre. — **Frossard, Nicod & Cie**, Porrentruy (Suisse).

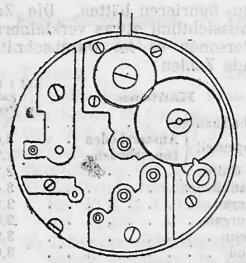
No 6.



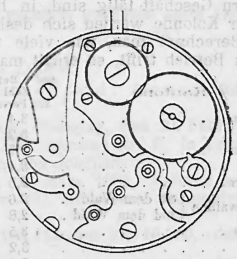
No 7.



No 8.



No 9.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Resultate der eidgenössischen Betriebszählung.

Es ist von uns vor einiger Zeit schon auf die Publikation des eidgenössichen statistischen Bureaus, in welcher die provisorischen Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905 zusammengestell

sind, hingewiesen worden. Wir bringen nun nachstehend daraus die zusammenfassenden Uebersichten zum Abdruck.

I. Gesamtzahl der Betriebe

und ihre Verteilung auf «Landwirtschaft» — «Industrie, Gewerbe und Handel» — «Heimarbeit».

Kantone	Zahl der Betriebe auf je 1000 Seelen d. Bevölkerung von 15 und mehr Jahren
Zürich	208
Bern	238
Luzern	229
Uri	242
Schwyz	308
Unterwalden { ob dem Wald	338
Unterwalden { nid dem Wald	312
Glarus	242
Zug	239
Fribourg	247
Solothurn	255
Basel { Stadt	120
Basel { Land	287
Schaffhausen	271
Appenzell { Ausserrhoden	448
Appenzell { Innerrhoden	526
St. Gallen	302
Graubünden	284
Aargau	295
Thurgau	323
Tessin	265
Vaud	214
Valais	316
Neuchâtel	194
Genève	143
Schweiz	247

Nachfolgende Tabelle zeigt, wie viele Betriebe von je 1000 auf diese drei Hauptgruppen entfallen.

Kantone	Von je 1000 Betrieben entfallen auf Landwirtschaft	Industrie, Gewerbe und Handel	Heimarbeit
Zürich	352	505	143
Bern	488	437	75
Luzern	458	459	83
Uri	565	409	26
Schwyz	379	415	206
Unterwalden { ob dem Wald	516	319	165
Unterwalden { nid dem Wald	395	442	163
Glarus	339	560	101
Zug	328	502	170
Fribourg	582	365	53
Solothurn	501	404	95
Basel { Stadt	20	895	85
Basel { Land	440	308	252
Schaffhausen	551	437	12
Appenzell { Ausserrhoden	220	301	479
Appenzell { Innerrhoden	305	234	461
St. Gallen	330	375	295
Graubünden	616	381	3
Aargau	506	353	141
Thurgau	445	387	168
Tessin	643	350	7
Vaud	490	472	38
Valais	729	265	6
Neuchâtel	219	565	216
Genève	172	806	22
Schweiz	443	430	127

Aus dieser Zusammenstellung ist ersichtlich, dass in den Kantonen Wallis, Tessin, Graubünden, Freiburg, Uri die landwirtschaftlichen Betriebe bedeutend vorherrschen. In den Kantonen Baselstadt und Genf als städtische Kantone, dann in Neuenburg, Glarus, Zürich treten die industriellen, gewerblichen und Handelsbetriebe in den Vordergrund, während in beiden Appenzell die Heimarbeit dominiert.

II. Ausscheidung der Betriebe nach den Inhabern

und die Häufigkeit der einfachen und mehrfachen Betriebe unter einer Leitung.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen, wie viele von je 1000 Betrieben von einem einzelnen Inhaber und wie viele Betriebe von mehreren Inhabern (Personenverband) geleitet werden.

Kantone	Von je 1000 Betrieben sind deren Inhaber Einzelpersonen	Personenverbände
Zürich	919	81
Bern	938	62
Luzern	880	120
Uri	865	135
Schwyz	927	73
Unterwalden { ob dem Wald	882	118
Unterwalden { nid dem Wald	880	120
Glarus	931	69
Zug	909	91
Fribourg	930	70
Solothurn	949	51
Basel { Stadt	891	109
Basel { Land	938	62
Schaffhausen	949	51
Appenzell { Ausserrhoden	971	29
Appenzell { Innerrhoden	964	36
St. Gallen	937	63
Graubünden	905	95
Aargau	934	66
Thurgau	962	38
Tessin	927	73
Vaud	929	71
Valais	940	60
Neuchâtel	922	78
Genève	908	92
Schweiz	929	71

III. Betriebspersonal.

Die den Zusammenzügen entnommenen Angaben über die Gesamtzahl der in den Betrieben tätigen Personen konnten auf ihre Richtigkeit nicht kontrolliert werden. Das statistische Bureau glaubt annehmen zu dürfen, dass jedenfalls eine grössere Anzahl von Doppel- und mehrfachen Eintragungen zu konstatieren sein werden, herrührend von der irrigen Ansicht, dass die Inhaber mehrerer Betriebe sich in allen Betriebsbogen einzutragen oder dass Angestellte und Arbeiter, die bald in einem und bald in einem andern Geschäft tätig sind, in beiden zu figurieren hätten. Die Zahlen dieser Kolonne werden sich deshalb voraussichtlich etwas verkleinern.

Berechnet man, wie viele tätige Personen es im Durchschnitt auf einen Betrieb trifft, so erhält man folgende Zahlen:

Kantone	Auf 1 Betrieb Zahl der Personen
Zürich	3,4
Bern	3,2
Luzern	3,5
Uri	3,4
Schwyz	2,5
Unterwalden { ob dem Wald	2,6
Unterwalden { nid dem Wald	2,8
Glarus	3,5
Zug	3,2
Fribourg	3,4
Solothurn	3,5
Basel { Stadt	5,1
Basel { Land	2,6
Schaffhausen	3,1
Appenzell { Ausserrhoden	2,0
Appenzell { Innerrhoden	1,7
St. Gallen	2,7
Graubünden	3,4
Aargau	2,9
Thurgau	2,8
Tessin	3,2
Vaud	3,6
Valais	3,2
Neuchâtel	3,3
Genève	3,7
Schweiz	3,2

IV. Die Betriebe mit Motoren

und ihre Pferdekräfte.

Auch diese Angaben dürften nach ihrer Verifikation einige Veränderungen erfahren; doch glaubt das statistische Bureau, dass folgende Verhältniszahlen sich nicht zu weit von der Wirklichkeit entfernen.

Kantone	Von je 100 Betrieben besitzen Motoren	Zahl der Pferdekräfte p. Betrieb
Zürich	5,4	21,8
Bern	6,2	13,0
Luzern	7,9	10,5
Uri	2,7	90,6
Schwyz	2,7	15,5
Unterwalden { ob dem Wald	2,2	83,1
Unterwalden { nid dem Wald	3,7	20,5
Glarus	4,7	59,4
Zug	7,4	22,1
Fribourg	5,7	20,4
Solothurn	6,2	19,3
Basel { Stadt	5,3	32,1
Basel { Land	16,4	4,7
Schaffhausen	6,8	22,9
Appenzell { Ausserrhoden	1,9	11,6
Appenzell { Innerrhoden	0,6	8,1
St. Gallen	2,9	24,5
Graubünden	2,7	31,8
Aargau	3,4	21,4
Thurgau	4,5	13,9
Tessin	1,4	19,0
Vaud	4,4	25,2
Valais	1,5	54,1
Neuchâtel	5,2	24,0
Genève	3,8	46,8
Schweiz	4,7	19,5

Verträge — Traités.

Italien-Bulgarien. Am 17. Januar ist in Rom zwischen Italien und Bulgarien ein Handelsvertrag unterzeichnet worden, der an die Stelle des provisorischen Handelsabkommens vom Jahre 1897 tritt.

Baumwollindustrie in Indien. Nach einem Berichte des deutschen Generalkonsuls in Kalkutta befanden sich am Ende des Jahres 1903/04 in Indien 204 Baumwollenfabriken mit 46,241 Stühlen und 5,213,344 Spindeln. Von diesen waren 113 ausschliesslich Spinnereien, 5 ausschliesslich Webereien, in 86 wurden beide Prozesse vereinigt. Diese Fabriken repräsentieren insgesamt eine Kapitalanlage von mehr als 200 Millionen Rupies. Die Hauptzahl derselben, 69 %, befindet sich in der Präsidentschaft Bombay, wo sich auch die Hauptwebereien konzentrieren. Der Rest verteilt sich über die Hauptindustriezentren Indiens ziemlich gleichmässig. So besitzen Bengal, sämtliche nahe bei Kalkutta gelegen, 10, die Präsidentschaft Madras 12, die vereinigten Provinzen Adra und Oudh 9, das Punjab 8, die Zentralprovinzen 7; auch in den Eingebornenstaaten finden sich Fabriken. Die Produktion der indischen Baumwollenfabriken an Baumwollgarn war:

	in Bombay	in andern Distrikten	zusammen
	Mengen in 1000 lbs.		
1900/01	243,625	109,348	352,973
1901/02	415,028	157,910	572,938
1902/03	419,526	156,168	575,694
1903/04	414,932	163,827	578,759
1904/05	422,249	156,132	578,381

Bemerkenswert ist die andauernde Zunahme in der Produktion von Garn in den Nummern über 20, die nunmehr über 100 Millionen Pfund beträgt. Von Nr. 31 bis 44 fabriziert Indien zur Zeit mehr, als es einführt. Hauptsächlich kommt dafür der Produktionsbezirk Bombay, die vereinigten Provinzen Agra und Oudh sowie Madras in Betracht, während in Bengalen Garn über Nr. 20 hinaus so gut wie nicht gesponnen wird. Die Spinnereien in Bombay, die übrigens Fabrikate über Nr. 40 in ansehnlicher Menge herstellen (im Jahre 1903/04 über 400,000 Pfd.), verwenden beträchtliche Quantitäten ägyptischer und sonstiger importierter Baumwolle.

Die Produktion von Geweben stellte sich wie folgt:

	in Bombay	anderwärts	zusammen
	Mengen in 1000 lbs.		
1900/01	80,689	18,059	98,748
1901/02	98,546	21,105	119,651
1902/03	100,466	22,110	122,576
1903/04	112,717	25,327	138,044
1904/05	130,998	27,748	158,746

Die Ziffer für Garne für 1900/01 in der ersten der beiden vorstehenden Tabellen ist eine ungewöhnlich niedrige und war auf die damals herrschende Hungersnot zurückzuführen, die auf die Kaufkraft des Volkes ungünstig einwirkte und zugleich das Rohmaterial verteuerte, sowie auf die Ausschaltung des chinesischen Marktes, der von vorneherein überfüllt mit Vorräten aus Indien und Japan, durch die Boxerwirren vollends versagte. Im vergangenen Jahre nun scheinen für die indische Baumwollenindustrie wieder günstigere Zeiten gekommen zu sein. Zwar überstieg die Produktion an Garnen des Jahres 1904/05 diejenige des vorhergehenden Jahres nur um ein weniges, aber die Geschäfte brachten mehr Nutzen, und im grossen und ganzen sieht dieser Gewerbezweig befriedigt in die Zukunft. Die Industrie wendet sich, namentlich auch wegen der dauernden Unsicherheit des ostasiatischen Absatzgebietes — man beklagt unter anderem auch schwer die Unstetigkeit des Kurses mit ostasiatischen Ländern — der Verfertigung von Geweben für den indischen Markt zu, wodurch sich zum grossen Teil die Zunahme der Verfertigung feinerer Garnnummern erklären lässt. Bemerkt muss aber werden, dass Indien noch nicht Gewebe zustande bringt, die in Menge und Güte mit Lancashire-Stückgütern in ernstlichen Wettbewerb treten könnten. Immerhin zeigen die oben in der Tabelle angegebenen Zahlen einen bedeutenden Fortschritt, mit dem auch ein solcher in bezug auf Quantität gleichen Schritt hält. Fast die ganze Ausfuhr von Garnen (92½ %) geht direkt nach China, ein weiterer Teil nach den Straits Settlements, von wo derselbe wohl auch umgeladen und weiter nach dem fernen Osten verschifft wird. Ein gewisser Handel scheint sich mit der Levante und Aegypten zu entwickeln. Indische Baumwollengewebe gehen hauptsächlich nach Ostafrika, Aden, den Küsten des Roten Meeres und des Persischen Golfes, nach Ceylon und den Straits-settlements. Die Ausfuhr belief sich 1904/05 bei Garnen auf 247,855 lbs im Werte von 98,156,814 Rupies, bei Stückgütern auf 87,456 Yards im Werte von 16,514,451 Rupies.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.

	6. Januar Mark	15. Januar Mark		6. Januar Mark	15. Januar Mark
Metallbestand	854,032,000	925,799,000	Notenzirkulation	1,515,806,000	1,372,715,000
Wechselportef.	1,035,806,000	891,197,000	Kurzf. Schulden	524,436,000	558,631,000

Banque de France.

	11 janvier fr.	18 janvier fr.		11 janvier fr.	18 janvier fr.
Encaisse métallique	3,933,395,415	3,925,411,846	Circulation de billets	4,753,135,975	4,782,284,875
Portefeuille	1,034,114,911	1,042,104,609	Comptes cour.	845,135,944	793,472,669

Niederländische Bank.

	6. Januar fl.	13. Januar fl.		6. Januar fl.	13. Januar fl.
Metallbestand	152,396,996	151,808,980	Notenzirkulation	291,987,965	289,272,890
Wechselportef.	84,729,848	84,876,280	Conti-Correnti	6,512,038	6,987,719

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.